Lambert-Sebastian Gerstmeier,



Gründer und Inhaber von TMS—Kultur und Medien, ist seit 1981 im Theater- und Kulturbetrieb tätig. Er studierte in München Theaterwissenschaft, Germanistik, Skandinavistik sowie Psychologie und schloß mit einer Arbeit über den schwedischen Dramatiker Lars Norén ab. Herr Gerstmeier lernte den Theaterberuf von der Pike auf. Er begann als Bühnentechniker in der Schweiz, war unter anderem Techniker für Licht und Ton, Inspizient, Regieassistent, Regisseur, Dramaturg sowie stellvertretender Theaterleiter. Ende der 1980er-Jahre bildete sich Herr Gerstmeier in der Informationstechnologie weiter, Ende der 1990er-Jahre folgte die Ausrichtung auf das Internet und die Online-Redaktion.

Einige Stationen

Theater

- 1983-1990: Als Abendspielleiter und Regisseur Mitaufbau des Blutenburg-Theaters in München, Deutschlands erster Kriminalbühne.
- 1985: Absolvierung der Regiehospitanz am Münchner Residenztheater bei August Everding und dessen Inszenierung "Wer hat Angst vor Virginia Woolf?" von Edward Albee (für die Bregenzer Festspiele, mit Nicole Heesters und Martin Benrath).
- 1986: Dramaturgische Mitarbeit an den Basler Theatern bei der deutschsprachigen Erstaufführung von Lars Noréns "Nacht, Mutter des Tages", Regie: Anna Badora.
- 1988: Gründung des Gastspiel-Ensembles Theater Yggdrasil.
- Seit 1992: Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland (MZvD).
- 1993-1999: Leitender Dramaturg und Pressereferent am Euro Theater Central Bonn.
- 1997-1999: Stellvertretender Theaterleiter des Euro Theater Central Bonn.
- 1997: Teilnahme am "2nd International Theatre and Dance Festival Pakistan" in Lahore/Pakistan mit dem Euro Theater Central Bonn.
- 1997-2007: Dozent für Dramaturgie und Theatergeschichte an der Berufsfachschule für Schauspiel "Zentrum für Schauspiel und Film Köln-Poll" (heute "Schauspiel-Zentrum, Köln").
- 2008: Schwangerschaftsvertretung am Euro Theater Central Bonn: Leitender Dramaturg und Pressereferent.

Kultur-Management

- Seit 1995: Organisationsleitung bei Veranstaltungen.
- 1995-2002: Leiter des Regie-Teams des MZvD (unter Künstlernamen).
- 1995: Gründung "Theater- & Musik-Service" (TMS).
- 1997-2007: Dozent für Dramaturgie und Theatergeschichte an der Berufsfachschule für Schauspiel "Zentrum für Schauspiel und Film Köln-Poll".
- 1998: Umbenennung der Firma in "TMS Kultur-Management und Medien-Service".
- 1999: Übergang in die Selbständigkeit und Aufbau der Kultur-Börse.
- 2001: Herausgabe des Kultur-Briefes.
- 2002: Gründung des Kultur-Verlages.
- 2008: Umbenennung der Firma in "TMS Kultur und Medien".

.Journalismus/Öffentlichkeitsarbeit/Medien-Service

- 1989 und 1990: Hospitanzen beim Bayerischen Rundfunk in München in den Abteilungen Hörspiel und Unterhaltung-Wort. Anschließend dort freie Mitarbeit.
- 1990-1993: Freier Journalist für eine Hamburger Film-Fachzeitschrift.
- 1991-1995: Offizieller Gästeführer und Reiseleiter der Landeshauptstadt München für skandinavische Gäste.
- 1993-1999: Leitender Dramaturg und Pressereferent am Euro Theater Central Bonn.
- Seit 1997: Mitglied im Deutschen Journalisten-Verband (DJV).
- Seit 2000: Online-Redaktion.
- 2001: Herausgabe des Kultur-Briefes.
- 2002: Gründung des Kultur-Verlages.
- 2007-2011: Stellvertretender Vorsitzender der Bonner Journalistenvereinigung / DJV-Ortsverein Bonn.
- 2008: Schwangerschaftsvertretung am Euro Theater Central Bonn: Leitender Dramaturg und Pressereferent.
- 2008-2012: Beisitzer im Vorstand des Presseclubs Bonn.
- Seit 2019, März: Vorsitzender der Bonner Journalistenvereinigung / DJV-Ortsverein Bonn.

In formation stechnologie/Internet/Online-Redaktion

- Seit 1988: Aus- und Weiterbildung in der Informationstechnologie.
- Seit 1997: Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet des Internets.
- Seit 1998: Erstellung und Betreuung von Internet-Präsenzen.
- Seit 2000: Online-Redaktion.
- 2012: Geprüfter Linux-Systemadministrator (ILS).

Zusammenarbeit

unter anderem mit folgenden Künstlern:

• Regisseure

- Tomas Alldahl (Schweden)
- Karlheinz Angermeyer
- o Anna Badora
- Rouven Blankenfeld
- o Alessandro Bressanello (Italien)
- August Everding
- Thomas Gsteiger (Schweiz)
- o Gabriele Gysi
- Cristian Ioan (Rumänien)
- o Claus Marteau
- o Gisela Pflugradt
- Marianne de Pury (Schweiz)
- René Siegel-Sorell
- Peter Tömöry (Ungarn).

• Schauspieler

- o Martin Benrath
- o Erich Hallhuber
- Nicole Heesters
- o Johannes K. Prill

• Bühnenbildner

- Lotar Martin Kamm
- Gert Ritter
- Thomas Ziegler (Schweiz)